

Limitatio (s. Spezialitätenliste: <http://www.spezialitaetenliste.ch/default.aspx>)

**Personalien Patient(in)**

Name:  Vorname:  Geb. Datum:

Strasse:  Adresszusatz:

PLZ:  Ort:

Krankenversicherer:  Versicherten-Nr.:

Strasse Versicherer (VAD bzw. Vertrauensarzt):  Adresszusatz:

PLZ:  Ort:

**Medizinische Daten (ausschliesslich für den Vertrauensarzt bestimmt)**

Erstverordnung  Patient(in) wird bereits mit PCSK9i behandelt  
 Datum des Behandlungsbeginns

**1. Anamnese**

a) **LDL-C Wert vor Behandlungsbeginn mit Praluent®:**  mmol/L Datum der Messung:

**b) Sekundärprävention** Erwachsene/r Patient(in) mit klinisch manifester atherosklerotischer kardiovaskulärer Erkrankung (ASCVD<sup>1</sup>)

LDL-C unter Vortherapie > **2.6 mmol/L**

ODER

**Primärprävention:** Erwachsene/r Patient(in) mit schwerer heterozygoter familiärer Hypercholesterinämie

LDL - C unter Vortherapie > **5.0 mmol/L**

LDL - C unter Vortherapie > **4.5 mmol/L** mit mindestens einem der folgenden zusätzlichen Risikofaktoren:  
 • Diabetes mellitus • erhöhtes Lipoprotein (a) > 50 mg/dL resp. 120 nmol/L • ausgeprägte arterielle Hypertonie

**2. Vortherapie**

a)  Behandlungsbegleitende Diät

b)  Behandlung mit mindestens 2 verschiedenen Statinen seit ins gesamt ≥3 Monaten

ODER

Behandlung mit Ezetimib seit ≥3 Monaten (nur bei belegter Statinunverträglichkeit)

Mindestens 3 Monate mit der maximal verträglichen Dosierung einer intensivierten LDL C senkenden Therapie: mindestens zwei verschiedene Statinen mit oder ohne Ezetimib (oder Ezetimib mit oder ohne weiteren Lipidsenker bei Statinunverträglichkeit)

Eine Unverträglichkeit gegenüber Statinen gilt als belegt, wenn

- Therapieversuche mit mehreren Statinen zu Myalgien oder
- wenn ein Anstieg der Kreatinin-Kinase (CK) auf mindestens das Fünffache des oberen Normwertes führten oder
- wenn durch ein Statin eine schwere Hepatopathie aufgetreten ist.

Wirkstoff + Dosierung		Beleg für die Statinunverträglichkeit
Statin 1	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Myalgie <input type="checkbox"/> Anstieg CK <sup>2</sup> auf ≥5xULN <sup>3</sup> <input type="checkbox"/> Schwere Hepatopathie
Statin 2	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Myalgie

**3. Zusätzlich erforderlich: weitere Risikofaktoren kontrolliert**

- Arterieller Blutdruck kontrolliert
- Einstellung auf HbA<sub>1c</sub> < 8.0 % angestrebt (oder Patient (in) ohne Diabetes)
- Nikotinabstinenz angestrebt (oder Nichtraucher)

#### 4. Erfolgskontrolle innerhalb von 6 Monaten nach Behandlungsbeginn mit Praluent®

Behandlung darf nur fortgesetzt werden, wenn bei einer Kontrolle innerhalb 6 Monate nach Behandlungsbeginn das LDL-C gegenüber dem Ausgangswert unter der maximal intensivierten lipid senkenden Therapie um mindestens 40 % gesunken ist oder ein LDL-Wert von kleiner als 1.8 mmol/l erreicht wurde

LDL-C Wert unter Therapie mit Praluent® :

 mmol/L

Datum der Messung:

LDL-C Reduktion vs. Ausgangswert > 40% *UND/ODER*

LDL - C - Wert < 1.8 mmol/L erreicht

#### Anfragender Arzt / Ärztin

Diagnose und Erstverordnung sowie regelmässige Kontrollen müssen durch einen Facharzt FMH der Angiologie, Diabetologie / Endokrinologie, Kardiologie, Nephrologie, Neurologie oder durch ausgewiesene Hypercholesterinämie-Experten durchgeführt werden. Die entsprechende Liste mit den Experten ist unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.bag.admin.ch/si-ref>

Facharzt FMH:

Name:

Vorname:

Titel:

Strasse:

Adresszusatz:

PLZ:

Ort:

Tel.:

Fax:

Email:

Bei Spital, zusätzlich Name des Spitals:

Abteilung:

Ort, Datum:

Stempel / Unterschrift:

Bitte stellen Sie vor Versand an die Krankenkasse sicher, dass Sie alle Felder ausgefüllt haben.

1. Klinisch manifeste atherosklerotische kardiovaskuläre Erkrankung (ASCVD) umfasst: früherer Myokardinfarkt (MI); akutes Koronarsyndrom (ACS); instabile Angina pectoris (iAP); koronare Revaskularisation oder andere arterielle Revaskularisation; Schlaganfall und transitorische ischämische Attacke (TIA); periphere arterielle Verschlusskrankheit (pAVK) und Aortenaneurysma
2. CK = Creatin-Kinase = Kreatinin-Kinase (KK)
3. ULN = upper limit of normal (obere Referenzgrenze)